

Bitte Porto
nicht
vergessen

ANTWORT



BirdLife Österreich
Museumsplatz 1/10/8
1070 Wien



JA, ...

... ich werde Mitglied bei BirdLife Österreich und unterstütze den heimischen Vogelschutz mit 40 Euro im Jahr.

☼ Mit meinem Neubeitritt schenkt mir BirdLife eine Vogelstimmen-Wanduhr.

☼ Als Mitglied bekomme ich 2x pro Jahr die Zeitschrift Vogelschutz mit top-aktuellen Themen zum Vogel- und Naturschutz.

☼ Als Mitglied kann ich ein umfangreiches Exkursionsangebot nutzen.

MITZÄHLEN & GEWINNEN!

Die BirdLife Winter-Vogelzählung:

Von 3. – 6. Jänner 2015 geht es wieder um unsere Wintervögel wie Kohlmeise, Kleiber, Spatz und Specht. Jeder kann mitzählen!

- ☼ Wer sind die häufigsten Gäste an Ihrem Futterhaus?
- ☼ Wie passen sie sich an die kalte und futterarme Jahreszeit an?
- ☼ Welche Arten fördert die Winterfütterung, welche nicht?

Mit Ihrer persönlichen Zählung unterstützen Sie die Vogelforschung, helfen Erkenntnisse über die Wintervögel zu gewinnen und bekanntes Wissen zu vertiefen.

* MitarbeiterInnen von BirdLife Österreich können nicht an der Verlosung teilnehmen. Einsendeschluss ist der 13. Jänner 2015 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Stunde der Wintervögel ist eine Aktion von BirdLife Österreich. © BirdLife Österreich
Foto (Gimpel): John Bridges (rspb-images.com), Foto (Personen): Brigitte Baldrian
Illustrationen: Mike Langman (rspb-images.com)



Mein Tipp: Verantwortungsvolles Vogelfüttern bedeutet die Futterstelle sauber zu halten. Ich empfehle daher keine offenen Futterhäuser zu verwenden und regelmäßig das heruntergefallene Futter vom Boden zu entfernen!

Dr. Gerhard Loupal
Präsident von BirdLife Österreich & Veterinärmediziner

Schöne
PREISE
zu gewinnen!

1x HAUPTPREIS:
Swarovski Optik Fernglas
CL Companion 8x30 (Symbolfoto)

10x Ein modernes Futterhäuschen
mit ausgewähltem Alpha-Vogelfutter



Die große
österreichweite
Winter-
Vogelzählung

STUNDE DER WINTERVÖGEL
3. bis 6. Jänner 2015



Dieses Papier stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.at



MIT UNTERSTÜTZUNG DES
MINISTERIUMS
FÜR EIN
LEBENSWEERTES
ÖSTERREICH



NUR IM LAGERHAUS



WINTERVÖGEL ZÄHLEN

3. bis 6. Jänner 2015



BUNTSPECHT
Als regelmäßiger Gast an Futterstellen freut er sich besonders über Fettfutter, aber auch Nüsse nimmt er gerne an.



TÜRKENTAUBE
Sie schätzt pflanzliche Kost wie Getreide, Samen, Früchte und Beeren, Sonnenblumenkerne und Weizenkörner.



GRÜNFINK / GRÜNLING
Geschickt schälen sie Sonnenblumenkerne und andere Samen. Auch gehackte Erdnüsse nehmen sie am Futterhaus gerne an.



BUCHFINK
Die meisten ziehen nach Südwesteuropa, auf der Suche nach Samen kommen die wenigen Verbleibenden gerne auch ans Futterhaus.



HAUSSPERLING
Am Futterhaus bevorzugt er kleinere Samen wie Hirse oder Hanf sowie geschälte Sonnenblumenkerne und gehackte Erdnüsse.



FELDSPERLING
Am Futterhaus freut er sich z.B. über Hirse, Hanf oder geschälte Sonnenblumenkerne, nimmt aber auch Getreidekörner an.



AMSEL
Im Winter bevorzugt Rosinen oder Fettfuttermischungen im Bodenfuttersilo – im Sommer Würmer, Schnecken, Beeren sowie Früchte.



ROTKEHLCHEN
Die wenigen Überwinternden mögen z.B. zerkleinerte Nüsse, Haferflocken oder Fettfutter, die meisten überwintern im Mittelmeerraum.



BLAUMEISE
Mit ihrem spitzen Schnabel schält sie sogar Sonnenblumenkerne, bevorzugt aber Nüsse, Meisenknödel, Fettblöcke oder Meisenringe.



KOHLMEISE
Im Winter spricht sich in Kohlmeisenkreisen schnell das Angebot an Sonnenblumenkernen, Erdnüssen, und Meisenknödeln herum.



HAUBENMEISE
Ihr Schopf ist unverkennbar. Am Futterhaus frisst sie Meisenknödel, Sonnenblumenkerne und kleine Samen.



TANNENMEISE
Sie bevorzugt Insekten, deren Larven oder Samen. Am Futterhaus zählen kleine Samen, Nüsse oder Fettblöcke zu ihren Leibspeisen.



BERGFINK
Er ist bei uns nur Wintergast – auf der Suche nach Bucheckern! An der Futterstelle aber auch mit Körnerfutter oder Nüssen zufrieden.



STIEGLITZ
Er zieht im Winter in den Süden, in milden Wintern harren aber auch einige aus. Am Futterhaus nimmt er kleine Samen und Hirse an.



DOMPFAFF / GIMPEL
Wenn in den Bergwäldern Schnee gefallen ist, kommt er in die Siedlungen und nimmt gerne Sonnenblumenkerne und andere Samen an.



KLEIBER
Auf der Suche nach Insekten kann er kopfüber einen Baumstamm hinab laufen. Am Futterhaus bevorzugt er Nüsse und Fettfutter.

1 SO EINFACH GEHT'S!

- ❄ Von 3. – 6. Jänner 2015: Eine Stunde lang die Vogelarten zählen! In Ihrem Garten, am Fenster, Balkon oder in Grünanlagen.
- ❄ Zeitpunkt & Ort frei wählen! (Zeitspanne: Eine Stunde am selben Ort.)
- ❄ Pro Art die jeweils gleichzeitig gesichtete Höchstanzahl melden: (z.B. max. 3 Amseln, 2 Kleiber... gleichzeitig gesehen).

Zum Beispiel: **12:00–13:00 UHR**



um 12:15 Uhr:
2 Amseln ...



um 12:45 Uhr:
... 4 Amseln ...



um 13:00 Uhr:
... 1 Amsel gesichtet

Korrektes Ergebnis: 4 Amseln (gleichzeitig)

Melden Sie pro Art NUR die jeweils gleichzeitig gesichtete Höchstanzahl!

2 AUSFÜLLEN & ABSENDEN

- ❄ **POST / FAX**
Meldebogen (rechts) abtrennen, bitte ausreichend frankieren und bis spätestens 13. Jänner 2015 senden an:
BirdLife Österreich, Museumsplatz 1/10/8, 1070 Wien
Fax: 01 / 523 46 51-50
- ❄ **ONLINE**
www.birdlife.at



MELDEBOGEN

Tragen Sie hier bitte Datum und Ergebnis Ihrer Zählung ein:

03.01.2015 04.01.2015
 05.01.2015 06.01.2015

<input type="checkbox"/> Amsel	<input type="checkbox"/> Haussperling
<input type="checkbox"/> Bergfink	<input type="checkbox"/> Kleiber
<input type="checkbox"/> Blaumeise	<input type="checkbox"/> Kohlmeise
<input type="checkbox"/> Buchfink	<input type="checkbox"/> Rotkehlchen
<input type="checkbox"/> Buntspecht	<input type="checkbox"/> Stieglitz
<input type="checkbox"/> Dompfaff/Gimpel	<input type="checkbox"/> Tannenmeise
<input type="checkbox"/> Feldsperling	<input type="checkbox"/> Türkentaube
<input type="checkbox"/> Grünfink	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Haubenmeise	<input type="checkbox"/>

Postleitzahl des Beobachtungsortes:
(falls vom Wohnort abweichend)

Futterhäuschen am Beobachtungsort: ja nein

ABSENDER

Familie Anzahl teiln. Personen
 Herr Frau Geburtsjahr

.....
 Titel, Vorname, Nachname

.....
 Straße, Hausnummer

.....
 PLZ, Ort

.....
 Telefon

.....
 e-Mail

Ich bin bereits Mitglied bei BirdLife Österreich Ich möchte weitere Informationen über die Vögel und ihren Schutz

Ich bin damit einverstanden, dass ich von BirdLife schriftlich, per Mail oder Telefon zum Thema Vogelschutz informiert & kontaktiert werden kann. Ihre Angaben werden von BirdLife Österreich nur intern verwendet, eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Angaben können widerrufen werden.

Nr. 0